



Schmerzerfüllt gibt hiermit **Marie Mader** im eigenen sowie im Namen ihrer Schwiegermutter allen Verwandten und theilnehmenden Freunden Nachricht von dem sie tiefbetäubenden Hinscheiden ihres innigstgeliebten, unvergesslichen Gatten, respective Vaters und Sohnes, des Herrn

## Wilhelm Mader

Prokurist des „Deutschen Volksblatt“, k. und k. Lieutenant in der Reserve

welcher Montag den 12. October 1903, um 8 Uhr Morgens, nach langem, schmerzvollen Leiden im 33. Lebensjahre selig in dem Herrn entschlafen ist.

Die irdische Hülle des theueren Verbliebenen wird Mittwoch den 14. d. M. präcise 2 Uhr Nachmittags, vom Trauerhause: VII., Myrtengasse 20, in die Pfarrkirche zu St. Ulrich (Maria Trost) VII., Burggasse gefahren, daselbst feierlichst eingeseget und sodann auf dem Centralfriedhofe nach nochmaliger Einsegnung im eigenen Grabe zur ewigen Ruhe bestattet werden.

Die heilige Seelenmesse zum Troste des Verbliebenen findet Samstag den 17. um 8 Uhr Früh in obgenannter Pfarrkirche statt.

Wien, am 12. October 1903.

**Anna Mader**  
als Mutter.

**Mizzi, Willi und Ludwig**  
als Kinder.

**Marie Mader**  
als Gattin.



Herrn

Franz Lyka

Wim XII

Ehrenberg. 1.